



Wahlpflicht ab Jg. 7

Schuljahr 2024/2025

**Die Wahlzettel für die nachfolgend
angebotenen Kurse erhaltet ihr von euren
Tutorinnen und Tutoren**

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung	Seite	4
11 Fragen zum Wahlpflicht-Bereich	Seite	5-7
Beispiele für „falsche Fährte“ und „gute Gründe“	Seite	7-8
<u>Wahlpflichtbereich I:</u>		
• Französisch	Seite	9
• Spanisch	Seite	10
• Literaturclub	Seite	11
• Praxiskurs Planen und Herstellen	Seite	12
• Helfende Hände	Seite	13
• Natur und Umwelt	Seite	14
• Outdoor-Sport	Seite	15
<u>Wahlpflichtbereich II:</u>		
• Theater	Seite	16
• Arbeiten mit Holz	Seite	17
• Kunst	Seite	18
• Textiles Design	Seite	19
• Rund um das Papier	Seite	20
• Geographie und Geschichte	Seite	21
• Tanz und Musik	Seite	22
• Talentschmiede	Seite	23
• Bigband-Projekt	Seite	24
• Chor 7+	Seite	25
• Medien und MedienScouts	Seite	26
MedienScout-Bewerbung	Seite	27
Wahlzettel -	Seite	29
Stundenübersicht	Seite	31

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

im nächsten Schuljahr, im Jahrgang 7, wird sich das Unterrichtsangebot an unserer Schule für dich ändern. Es beginnt der große Wahlpflichtbereich, kurz WP genannt. Diese Broschüre erklärt dir diesen neuen Unterrichtsbereich und soll dir helfen, deine Wahl zu treffen. Sie beginnt mit „11 wichtigen Fragen zum WP-Unterricht“ und den dazugehörigen Antworten. Dann stellen sich die einzelnen WP-Fächer vor.

Eine Übersicht zeigt dir alle Fächer, die in Jahrgang 7 unterrichtet werden.

Durch die Wahl hast du die Chance, zwei Fächer zu finden, in denen du mit Freude und Erfolg mitarbeiten kannst. Suche dir also die Fächer aus, mit deren Themen du dich gerne beschäftigen möchtest.

Die Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf nehmen selbstverständlich auch am Wahlpflichtunterricht teil.

Aus organisatorischen Gründen sind die Fächer in zwei Blöcken (Wahlpflicht I und Wahlpflicht II) zusammengefasst. Aus jedem Block musst du dir dabei ein Fach auswählen. Es müssen zwei verschiedene Fächer sein.

Die Schule behält sich Änderungen vor.

Welche Fächer eingerichtet werden, hängt von eurer Wahl ab.

Selbstverständlich musst du in deinen beiden Wahlpflichtfächern genauso ernsthaft mitarbeiten wie in allen anderen Fächern. In jedem Fach werden von dir mündliche Mitarbeit und schriftliche Ausarbeitungen verlangt. Deine Leistungen in beiden WP- Fächern werden wie in den Fächern des Pflichtbereichs beurteilt und sind für den Schulabschluss von gleicher Bedeutung.

Besprich deine Wünsche mit deinem Tutorenteam und vor allem auch mit deinen Eltern, die deiner Wahl zustimmen müssen. Überlege genau, für welche beiden Fächer du dich entscheidest, denn deine Wahl gilt für die nächsten zwei Jahre bzw. 4 Jahre. Ein Wechsel zwischendurch ist nicht möglich.

Bei der Wahl der richtigen Fächer wünschen wir dir Geduld und viel Erfolg.

Andrea Meier, Abteilungsleiterin Jahrgänge 5 – 7
Milena Muntean, Assistenz Abteilungsleitung 5 - 7

11 Fragen zum Wahlpflicht Unterricht

1. Warum gibt es Wahlpflichtunterricht an der Stadtteilschule Bergstedt?

Du weißt selbst, dass du in den Fächern, die dich interessieren, mit mehr Freude und Erfolg arbeiten kannst als in solchen, die dir gar nicht liegen. Weil das für fast alle Menschen gilt, gibt es in unserer Schule vom 7. Schuljahr an den Wahlpflichtunterricht. Dabei darfst du zwei neue Fächer wählen, von denen du glaubst, dass du dort gerne und mit gutem Erfolg lernen kannst.

2. Muss ich wählen?

Ja, du musst wählen.

Du kannst nicht einfach sagen: „Ich wähle lieber nicht“ oder „Eigentlich reicht mir ein Fach“. Wahlpflicht heißt eben auch, dass du die Pflicht hast zu wählen.

3. Habe ich dann mehr Unterricht als jetzt?

In der 7. Klasse entfällt der Pflichtunterricht in Arbeitslehre. Auch hast du nicht mehr Kunst- und Musikunterricht, sondern nur in einem der beiden Fächer. Das sind 4 Stunden in der Woche weniger. Die beiden neuen Fächer, die du wählst, werden mit 4 Stunden (Wahlpflichtbereich I) und 2 Stunden (Wahlpflichtbereich II) in der Woche unterrichtet - so kommen 2 Stunden dazu.

4. Welche Fächer kann ich wählen?

Die Stadtteilschule Bergstedt bietet im Wahlpflichtbereich verschiedene Fächer an, die aus organisatorischen Gründen in zwei Blöcken unterrichtet werden. Du musst aus jedem Block ein Fach auswählen. Außerdem musst du Ersatzwünsche angeben. Du musst also vier Fächer wählen, auch wenn du schließlich nur in zwei Wahlpflichtfächern Unterricht haben wirst. Dabei kann die Wahl ergeben, dass nicht alle Kurse eingerichtet werden können oder einzelne Fächer von zu vielen Schülern gewählt werden, d. h. nicht alle Wünsche können erfüllt werden. Es kann also sein, dass wir bei der Bildung der Kurse auf einen Ersatzwunsch zurückgreifen müssen.

5. Sind die Fächer alle gleich wichtig?

Ja, alle WP-Fächer sind so wichtig wie die Pflichtfächer.

Eine gute Note im WP-Fach Bewegung, Gesundheit und Sport oder Naturwissenschaft zählt für den Schulabschluss am Ende der 10. Klasse genauso viel wie eine gute Note im Pflichtfach Gesellschaft oder Chemie (eine schwächere Note zählt natürlich auch!).

6. Für wie lange muss ich mich mit meiner Wahl festlegen?

Die Fremdsprachen wählst du für 4 Jahre. Die anderen WP-Fächer wählst du für 2 Jahre. Das ist eine lange Zeit und deswegen musst du dir deine Wahl so gründlich überlegen.

7. Mit welchen Mitschülerinnen und Mitschülern bin ich zusammen?

Die WP-Fächer werden für alle Schülerinnen und Schüler deines Jahrgangs angeboten. Es kann also sein, dass in einem WP-Kurs nur wenige Schülerinnen und Schüler aus deiner eigenen Klasse sind, vielleicht auch niemand. Das ist aber nicht so schwierig, wie du vielleicht denkst, und sollte kein Grund für dich sein, dieses Fach nicht zu wählen. Denn in einem WP-Kurs kommen immer viele Schülerinnen und Schüler zusammen, die gleiche Interessen haben. Darum wachsen die Gruppen schnell zusammen und oft kommt es zu neuen dauerhaften Freundschaften.

8. Wie soll ich mich entscheiden?

Das ist wirklich nicht so einfach.

Es ist vielleicht das erste Mal in deinem Leben, dass du eine so wichtige Wahl treffen musst. Sie legt dich vorerst für 2 Jahre bzw. 4 Jahre fest. Die Frage lässt sich also nicht „mal eben“ in einer großen Pause erledigen.

Du musst nun zweierlei tun:

1. Du musst möglichst viel darüber herausfinden, was du gut kannst, womit du dich gründlich beschäftigen möchtest, woran du Spaß hast.
2. Du musst möglichst viel über die verschiedenen WP-Fächer herausfinden.

9. Wie erfahre ich etwas über mich selbst?

Stelle dir selbst ein paar Fragen, z. B.:

Was kann ich gut? Was macht mir Spaß?

Arbeite ich gern mit den Händen?

Schreibe ich gern? Lese ich gern?

Interessiere ich mich für technische Dinge?

Bewege ich mich gern?

Habe ich Geduld? Denke ich mir gern etwas aus?

Lerne ich gern etwas auswendig?

Sicher fallen dir auch selbst Fragen ein!

Wenn du allein nicht weiterkommst, dann frage die Menschen um Rat, die dich gut kennen: deine Eltern, deine Freundinnen oder Freunde, deine Lehrer und Lehrerinnen. Sie alle können dir helfen, dich selbst genauer einzuschätzen.

10. Wie erfahre ich etwas über die WP-Fächer?

Du liest die Beschreibungen aller WP-Fächer in dieser Broschüre durch.
Du fragst deine Tutorin oder deinen Tutor.

11. Gibt es gute und schlechte Gründe ein Fach zu wählen?

Nicht alle Gründe sind gleich gut. Schließlich sollst du ja 2 Jahre bzw. 4 Jahre lang mit Interesse, Spaß und gutem Erfolg in deinen Wahlpflichtfächern arbeiten.

Du musst unterscheiden zwischen FF (=Falsche Fährte) und GG (=Gute Gründe). Hier findest du einige Beispiele dafür:

FF - Beispiele für „falsche Fährte“

- Ich wähle Sport, weil ich meine Freizeit am liebsten vor dem Fernseher verbringe und ein bisschen mehr Bewegung zum Ausgleich brauche.
- Ich wähle Theater, weil ich in meiner Klasse alle mit meinen Witzen zum Lachen bringen kann.
- Ich wähle Spanisch, weil wir im Urlaub gern nach Spanien fahren.

GG - Beispiele für „gute Gründe“

- Ich wähle Arbeitslehre, weil ich ganz geschickt mit meinen Händen bin und lieber Dinge herstellen als viel reden mag.
- Ich wähle Naturwissenschaften, weil ich mehr über Pflanzen und Tiere wissen möchte.
- Ich wähle Sport, weil ich mich gern bewege.



Bei der Beschreibung der einzelnen Fächer findest du die guten Gründe immer am Anfang unter der Überschrift „Das solltest du mitbringen“.

Auf den folgenden Seiten erfährst du nun mehr über die einzelnen WP-Fächer.

Dazu noch ein Hinweis:

Lies dir auch die Beschreibungen solcher Fächer durch, von denen du bisher geglaubt hast, dass sie für dich gar nicht in Frage kommen.

Bedenke: Auch Mädchen können Arbeitslehre wählen und auch Jungen können Theater wählen.



WP- Bereich I

Französisch

Wo spricht man Französisch? Natürlich wisst ihr, dass man es in Frankreich, Belgien, der Schweiz und in Luxemburg spricht, außerdem aber auch in einem Teil Kanadas, in der Karibik und in vielen Staaten Afrikas. In 35 Staaten der Welt ist Französisch die Amtssprache. Es ist weltweit, nach Englisch, die am meisten gesprochene Zweitsprache.



Das solltest du mitbringen:

Du solltest Freude an fremden Sprachen mitbringen! Wenn dir Englisch schon Spaß gemacht und auch wenig Mühe bereitet hat, kannst du dich an Französisch wagen. Du solltest bereit sein, regelmäßig die Hausaufgaben zu machen und Vokabeln zu lernen. Es wäre schön, wenn du die Angst vor Fehlern überwindest und dich traust, die fremde Sprache von Anfang an zu benutzen.

Das wollen wir erreichen:

Das Ziel des Unterrichts ist es, dass du dich mündlich und schriftlich mit den Menschen in den französischsprachigen Ländern verständigen kannst. Dabei geht es in den ersten Lernjahren um die Themen des alltäglichen Lebens:

- Gespräche in der Familie, im Freundeskreis und in der Schule
- Einkaufen in Geschäften
- Orientierung in einer französischen Stadt wie zum Beispiel Paris
- Sport und Freizeitaktivitäten

Du kannst an einem Austausch oder einer Reise nach Frankreich teilnehmen.

Das wollen wir machen:

Zunächst werden wir mit Lesetexten, Bildergeschichten, Comics, Hörspielen und Songs aus dem Lehrbuch *Tous ensemble* arbeiten. Wir werden uns eigene Dialoge ausdenken. Französische Rezepte werden erarbeitet und in der Schulküche ausprobiert. Auch der Computer und Theaterstücke kommen im Unterricht zum Einsatz.

Falsche Fährte:

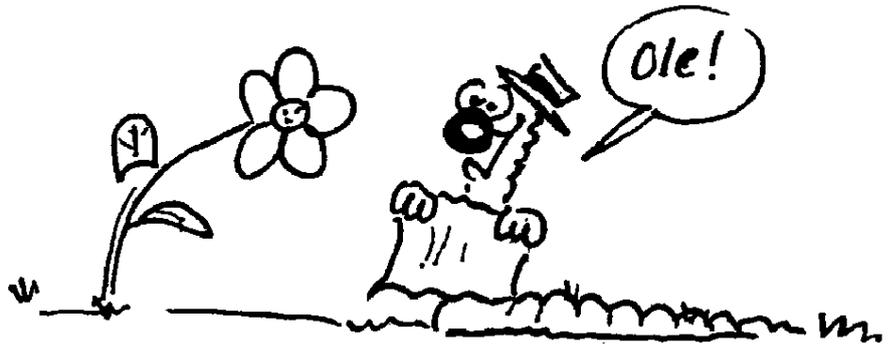
Französisch ist weder leichter noch schwerer als Spanisch - lass dir da nichts von anderen, die beide Sprachen nicht kennen, einreden! Aber für Französisch und Spanisch gilt gleichermaßen: Auch wenn im Unterricht viel gespielt wird, ist das Lernen einer Fremdsprache keine Spielerei, sondern mit regelmäßiger Arbeit und Disziplin verbunden.

Spanisch

Das solltest du mitbringen:

Du musst Lust haben, die neue Sprache zu lernen. Wenn dir Englisch bisher

Spaß macht und wenig Mühe bereitet, kannst du dich an Spanisch heranwagen. Du musst bereit sein, regelmäßig Hausaufgaben zu machen und zusätzlich Vokabeln zu lernen. Das erfordert von dir viel Anstrengungsbereitschaft, Fleiß und Disziplin.



Das wollen wir erreichen:

Es ist das Ziel des Unterrichts, dass du dich mündlich und schriftlich mit den Menschen in Spanien und Lateinamerika verständigen kannst. Dazu gehört:

- dass du von dir erzählen kannst,
- dass du Fragen stellen kannst,
- dass du verstehen lernst, was andere dir mitteilen wollen,
- dass du erst kürzere, später auch längere Texte verstehen kannst und selbst eigene Texte schreiben kannst.

Die Texte, mit denen wir arbeiten, beziehen sich hauptsächlich auf das Leben der Menschen in Spanien. Später beschäftigen wir uns auch mit den Ländern und Menschen in Südamerika.

Du kannst an einem Austausch oder einer Reise nach Spanien teilnehmen.

Das wollen wir machen:

Mit Rollenspielen, kleinen Dialogen aus dem täglichen Leben und Bildergeschichten beginnen wir den Spanischunterricht. In kleinen Gruppen werden wir uns eigene Dialoge ausdenken und sie vor der Klasse vorspielen. Auch wenn wir zu Beginn viel spielen, wird das Lernen von Grammatik und Vokabeln von Anfang an ein wichtiger Teil des Unterrichts sein. Wir lesen auch häufig Texte und sprechen und schreiben darüber.

Falsche Fährte:

Du könntest enttäuscht sein,

- wenn du Sprachen in einfache und schwierige einteilst und meinst, Spanisch gehöre zu den einfachen Sprachen,
- wenn du glaubst, du könntest eine Sprache nur durch Spiele erlernen,
- wenn du hoffst, dem Spanischunterricht auch ohne Vokabellernen folgen zu können

Literaturclub

Das solltest du mitbringen

- Du bist neugierig auf Abenteuergeschichten, Zeitreisen, Kriminalfälle oder andere Jugendromane und möchtest deine Lesefähigkeit verbessern?
- Du bist ein:e ausgesprochen motivierte:r Leser:in und möchtest anfangen, englische Bücher zu lesen?
- Du hörst gerne Hörbücher?
- Dir bringt es Spaß, zu den Büchern mit verschiedenen Materialien etwas Kreatives zu gestalten?

Dann bist du in unserem Literaturclub herzlich willkommen!

Das wollen wir erreichen:

Der Kurs ist offen für ALLE! DaZ-Schüler:innen, ihr seid herzlich willkommen! Wir wollen erreichen, dass du flüssiger lesen kannst, Bücher leichter verstehst und dabei Freude am Lesen hast. Lesekompetenz ist der Schlüssel zu besseren Schulleistungen in allen Unterrichtsfächern. Lesen ist dein Schlüssel zum Erfolg! Wir bieten dir außerdem die Möglichkeit, englische Bücher zu lesen.

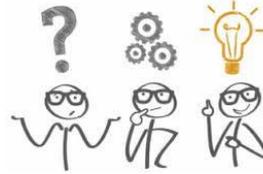


Wie wollen wir das erreichen?

In diesem Kurs kannst du dein Lesen verbessern, indem du in Lesetandems und allein liest und dich mit anderen austauschen kannst. Außerdem kannst du auch dein Lesen verbessern, indem du über Kopfhörer ein Hörbuch hörst und gleichzeitig halblaut in deinem Buch mitliest. Diese Methode nennt man „Lesen durch Hören“. Das Hörbuch zeigt dir ein passendes Tempo und eine gute Betonung. Nach dem Hören und Lesen gestaltest du etwas zu deinem Buch.



Praxiskurs Planen und Herstellen



Das solltest du mitbringen:

- Freude am Planen und Festlegen von Arbeitsabläufen – von der Idee bis zum fertigen Gegenstand
- Bereitschaft, deine Pläne aufzuschreiben und zu zeichnen, um sie danach in die Tat umzusetzen
- Interesse an den Eigenschaften und der Verarbeitung verschiedener Werkstoffe und Zutaten in den Werkstätten der Arbeitslehre und der Schulküche
- Bereitschaft, den fachgerechten Umgang mit Werkzeugen zu vertiefen
- Freude daran, dein eigenes Handeln und deine erstellten Produkte zu bewerten

Das wollen wir erreichen:

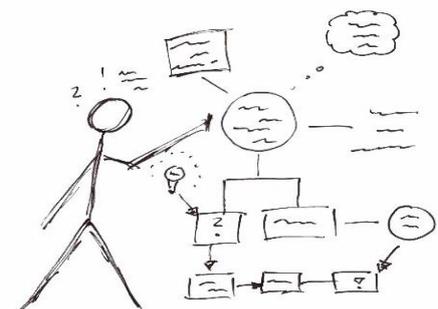
Entwerfen und Gestalten von Konstruktionsbeschreibungen, Kochrezepten..., - Wie machen die das? Wie wird ein Kochrezept so verfasst, dass es für möglichst viele gut verständlich ist? Wie kann ich das später auch allein?

In diesem Kurs geht es besonders darum zu lernen, wie ein Projekt von der Idee bis zur Fertigstellung abläuft. Du sollst Arbeiten so planen, dass sie in die Praxis umgesetzt werden können. Das sollst du dann ausprobieren. Du wirst deine Arbeitstechniken verbessern und Gegenstände aus den oben genannten Werkstoffen herstellen. Die Planung wirst du schriftlich und mit Zeichnungen notieren.

Im Bereich Hauswirtschaft wirst du gemeinsam mit einer Gruppe ein eigenes Rezeptbuch erstellen. Ihr werdet die Speisen planen, zubereiten und anschließend auch essen.

Diese Themen können vorkommen:

- Planen und Herstellen von Werkstücken aus verschiedenen Materialien
- Aus Papier und Pappe: Marmelbahn, Kästchen
- Mit der Nähmaschine: Taschen, Jonglierbälle
- Kochen und Backen
- Aus Holz: Spiele, Kästchen, Gebrauchsgegenstände
- Metall: Lesezeichen, Schmuck
- Technisches Zeichnen: Wie ist das Werkstück aufgebaut?
- Besichtigung der Werkstatt eines Betriebs





Helfende Hände

Im Kurs sollst du überwiegend in Gruppenarbeit Ideen entwickeln, wie du **kleinere und größere Hilfsprojekte in der Nachbarschaft der Schule und im Stadtteil** planen kannst. Die Durchführung dieser Projekte kann gemeinsam aber auch überwiegend selbständig stattfinden.

Es ist **kreatives Denken** wichtig, um Hilfsangebote für Ältere oder Hilfsbedürftige zu entwickeln. Diese könnten Einkaufsdienste, kleinere Arbeiten - wie Altpapier wegbringen oder auch vieles mehr - sein. Gemeinsam überlegen wir, welche Verhaltensweisen beim Kontakt mit den Menschen im Stadtteil zu beachten sind. Auch eine **Reflektion** dieser Begegnungen ist wichtig.

Zuerst werdet ihr euch mit dem **Berufsfeld „Soziales“** auseinandersetzen. Wie ist das Menschenbild in sozialen Berufen? Wie kann ich mich helfend einbringen? Was muss ich bei der Arbeit mit Menschen beachten? Auch gemeinsame Unterrichtsgänge zur Berufsfelderkundung können stattfinden.

In diesem Kurs ist viel **Eigeninitiative** erforderlich und du solltest Lust haben, eigene Ideen einzubringen und zu **diskutieren**. Wer also wenig Lust auf Gespräche oder soziales Miteinander hat, wird in diesem WP vielleicht überfordert sein. Wir werden in diesem Kurs auch unterwegs sein und nicht nur „am Tisch“ arbeiten.

Falls das Projekt es erfordert, kann die **zeitliche Struktur** dieses Kurses auch mal gebündelt werden und somit arbeiten wir evtl. nicht strikt nach Stundenplan. (Überstunden wirst du nicht machen müssen 😊.)

Natur und Umwelt

Das solltest du mitbringen:

Neugierde:

- Du möchtest wissen, warum die Welt so ist, wie sie ist?
- Dich interessiert es zu erforschen, wie Dinge funktionieren?

Interesse an deiner Umwelt:

- Du interessierst dich für Tiere und Pflanzen und möchtest verstehen, wie unsere Umwelt funktioniert.
- Du hast einen **genauen Blick** und eine gute Beobachtungsgabe.
- Du hast **Lust auf Umwelterkundungen** (Schulgarten, Wald, Teich und Wiese).



Das wollen wir erreichen:

Wir wollen die Natur mit ihrer **Tier- und Pflanzenwelt kennenlernen** und besser verstehen. Dafür erforschen wir **Zusammenhänge** in der Natur und Umwelt. Wir werden Themen unter dem Blick verschiedener Naturwissenschaften betrachten und bearbeiten.

So werden wir vorgehen:

- Wir werden gemeinsam unsere Umwelt erkunden und uns über sie informieren.
- Wir machen kleine Naturausflüge und schauen uns Pflanzen und Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum an.
- Wir betrachten kleinste Lebewesen und Teile von Pflanzen unter dem Mikroskop.
- Wir experimentieren, um unsere Umwelt besser zu verstehen.
- Wir kümmern uns um die Pflanzen im Schulgarten.
- Wir arbeiten an kleinen Projekten rund um das Thema Pflanzen und Tiere.

Du könntest dich unwohl fühlen und solltest Naturwissenschaften nicht wählen, wenn ...

- es dir schwer fällt mit anderen zusammenzuarbeiten.
- du Angst vor Tieren hast
- du nicht gerne draußen bist.

Outdoor – Sport

Das Wichtigste zuerst: Wir haben keine Hallenzeit! Einige Stunden werden wir im Klassenraum verbringen, die meiste Zeit jedoch draußen. Zwei Stunden sind fest im Stundenplan verankert, die anderen beiden Stunden werden zu einer Wochenendreise gebündelt.



Das solltest du mitbringen

- Lust auf jede Form von Bewegung
- Bereitschaft sich auch mit dir fremden Sportarten zu beschäftigen
- Mindestens das Bronzeabzeichen, gerne höher
- Zu theoretischen Sportinhalten arbeiten (z.B. die Erstellung eines Referates)
- eine grundlegende körperliche Fitness
- Fairness und Respekt im Umgang mit deinen MitschülerInnen und LehrerInnen

Das wollen wir machen:

An den zwei Schulstunden:

Outdoorsport jeglicher Art, folgende Ideen: Wandern, Inlineskating, Mountainbiking, Beachvolleyball, Triathlon, Joggen, Klettern, Schwimmen, Calisthenics, Paddeln u.ä.

Einiges ist auf dem Schulhof möglich, wir werden aber auch außerschulische Lernorte in ganz Hamburg aufsuchen.

Es ist auch möglich für einen gemeinsamen Wettkampf zu üben (z.B. einen Triathlon, die Drachenbootmeisterschaften oder die Bundesjugendspiele).

Auf der Wochenendreise:

Wir können es auch Survival-Camp nennen. Wir fahren mit dem Fahrrad an einen See, campen in Zelten und bereiten unser Essen am Lagerfeuer zu. In der restlichen Zeit spielen wir miteinander und genießen die freie Natur am und auf dem See.



Wir freuen uns auf eine bewegte Outdoor-Zeit mit dir!

WP- Bereich II

Theater

Das solltest Du mitbringen:

- Mut und Spaß auf der Bühne zu stehen und mit anderen aufzutreten
- Kreativität und Freude bei der Entwicklung eigener Ideen
- Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Geduld und Disziplin bei den Proben
- Die Bereitschaft, mit Anderen zusammenzuarbeiten.



Dann bist du bei uns richtig!

Das wollen wir erreichen:

Während unserer gemeinsamen Zeit

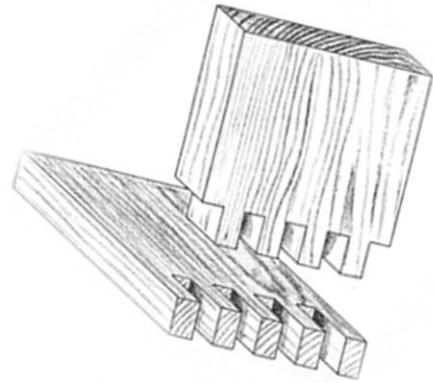
- lernst du die theatralen Handlungsfelder Raum, Körper und Zeit kennen
- experimentierst du mit Stimme und Körper
- entwickelst du Spielszenen mit und ohne Text
- probierst du Kostüme aus und das Spiel mit Requisiten
- lernst du zu improvisieren
- sollen ein oder mehrere kleine Bühnenprojekte entstehen
- präsentierst du deine Ergebnisse auf der Bühne
- sollen deine eigenen Themen und Ideen auf der Bühne ausprobiert werden.
- sollen deine Gefühle und Gedanken mit deinem Körper, deiner Mimik und Sprache ausgedrückt werden.

Falsche Fährte:

Du solltest diesen WP-Kurs nicht wählen, wenn

- du nicht gerne mit Anderen zusammenarbeitest.
- du kein Interesse an Text und Sprache hast.
- du keine Bereitschaft besitzt, Neues auszuprobieren
- du glaubst, dass du hier nicht auf der Bühne stehen musst

Arbeiten mit Holz



Das erwartet Dich:

In der Holzwerkstatt wirst du den Werkstoff Holz besser kennenlernen und verschiedene Alltagsgegenständen aus Holz herstellen. Mögliche Produkte sind zum Beispiel: Kleine Schatztruhen, Löffel, Holzspielzeuge, Tischuntersetzer u.Ä.

Du lernst dabei verschiedene Handwerkzeuge fachgerecht zu benutzen sowie neue Techniken.

Im Verlauf des Wahlpflichtkurses wirst du auch eigene Produkte planen und umsetzen können. Dazu wirst du lernen, technische Zeichnungen zu lesen und anzufertigen.

Neben dem Herstellungsprozess wird die Planung und Auswertung deiner Arbeit einen Schwerpunkt darstellen. Außerdem beschäftigen wir uns mit dem Aufbau des Werkstoffs Holz und mit der Geschichte der Holzbearbeitung.

Das solltest du mitbringen:

- Interesse und Spaß an der Arbeit mit dem Werkstoff Holz
- Den Anspruch, handwerkliche Arbeiten konzentriert und sauber auszuführen
- Interesse daran, umfangreiche Aufgaben in sinnvolle Arbeitsschritte aufzuteilen, diese zu planen und umzusetzen

Anforderungen:

Um eine Arbeit sauber auszuführen, solltest du die Werkzeuge gut kennen und bereit sein, dir auch theoretische Grundlagen der Holzbearbeitung anzueignen.

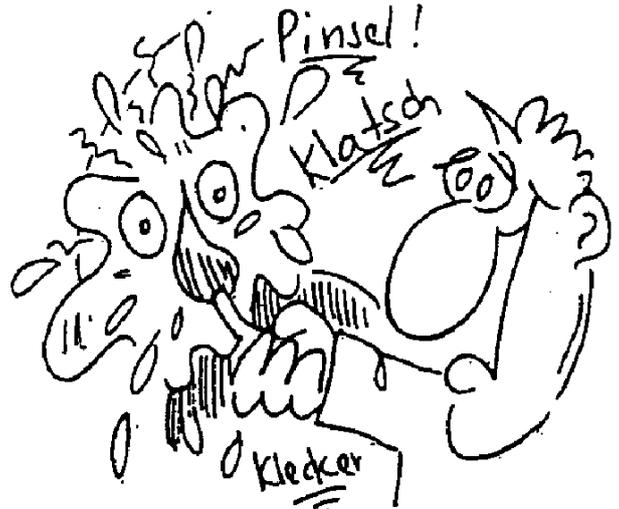
Das praktische Arbeiten wird einen großen Teil des Unterrichts einnehmen, oft wirst du damit aber erst beginnen können,

wenn du theoretische Vorarbeiten beendet hast.

Kunst

Das solltest du mitbringen:

- Du sprühst vor Phantasie.
- Du bist neugierig.
- Du hast Spaß am eigenen Entwerfen.
- Dabei wirst du dir fehlende Materialien beschaffen und gegebenenfalls Informationen auch in Büchern suchen müssen.
- Dir macht es Freude, deine Ideen sorgsam zu skizzieren und zu entwickeln und sie mit Geduld und Sorgfalt auszuformen oder auf Papier zu bringen.
- Du hast Lust, dich mit den Werken anderer (auch älterer!) Künstler:innen zu beschäftigen und deren Ideen oder Beweggründen nachzuspüren.



Damit beschäftigen wir uns:

Wir...

- formen Objekte aus Ton, Holz, Gips, Draht und anderen Materialien,
- entwerfen Modeartikel (z. B. Kopfbedeckungen),
- befassen uns mit verschiedenen Epochen der Kunstgeschichte
- erkunden die Werke verschiedener Künstler:innen/ Designer:innen/ Architekt:innen
- malen mit verschiedenen Farben und Pinseln,
- lernen verschiedene Drucktechniken kennen,
- zeichnen und skizzieren
- und vieles mehr...

Das wollen wir erreichen:

Du lernst

- eigene Gedanken in Form von Modellen, Objekten, Zeichnungen und Bildern festzuhalten,
- den fachgerechten Umgang mit verschiedenen Materialien, Medien und Werkzeugen,
- Projekte zu planen und zu präsentieren,
- den eigenen Gestaltungsprozess zu reflektieren sowie Verbesserungsvorschläge abzuleiten und umzusetzen,
- Kunstwerke genau zu betrachten, zu beschreiben und zu bewerten.

In diesem WP-Fach lernst du viele Dinge, die du später nicht nur in gestalterischen Berufen, wie z.B. Architekt:in, Raumausstatter:in oder Fotograf:in gut gebrauchen kannst.

Textiles Design

Das erwartet Dich:

In der Textilwerkstatt wirst du einen Nähmaschinenführerschein machen und lernen, verschiedene Alltagsgegenstände und Dekorationselemente aus Textilien herzustellen. Mögliche Produkte sind zum Beispiel Taschen, Beutel, Kissen aber auch Kleidungsstücke etc..



Du lernst dabei verschiedene Techniken fachgerecht anzuwenden und vertiefst deine Fertigkeiten im Umgang mit der Nähmaschine.

Im Verlauf des Wahlpflichtkurses wirst du auch eigene Produkte entwerfen, planen und umsetzen können. Dazu wirst du lernen, Ideen zu entwickeln und Zeichnungen anzufertigen. Außerdem wirst du lernen Anleitung zu lesen und anzufertigen.

Neben dem Herstellungsprozess wird die Gestaltung, Planung und Auswertung deiner Arbeit einen Schwerpunkt darstellen. Außerdem beschäftigen wir uns mit unterschiedlichen textilen Stoffen sowie mit der Geschichte der Textilverarbeitung und Mode.

Das solltest du mitbringen:

- Interesse und Spaß an der Arbeit mit textilen Werkstoffen.
- Kreative Ideen
- Den Anspruch, handwerkliche Arbeiten konzentriert und sauber auszuführen.
- Interesse daran, umfangreiche Aufgaben in sinnvolle Arbeitsschritte aufzuteilen, diese zu planen und umzusetzen.

Anforderungen:

Um eine Arbeit sauber auszuführen, solltest du die Werkzeuge gut kennen und bereit sein, dir auch theoretische Grundlagen der Textilverarbeitung anzueignen.

Das praktische Arbeiten wird einen großen Teil des Unterrichts einnehmen, oft wirst du damit aber erst beginnen können, wenn du theoretische Vorarbeiten beendet hast.

Rund ums Papier

Worum geht es?

Papier wird überall gebraucht. In der Schule werden z.B. Arbeitsblätter kopiert, wir schreiben in Hefte oder auf Collegenblocks und lesen in Schulbüchern.

Für unseren Papierverbrauch werden Bäume abgeholzt, Chemikalien eingesetzt und Wasser verschmutzt. Wenn wir mit Papier sorgfältig umgehen und Papier recyceln, können wir die Umwelt schonen.



Was werden wir machen?

Wir werden alte Zeitungen und Kopien zerkleinern und mit Wasser eine Art Brei herstellen, diesen mit Sieben abschöpfen, das Wasser ablaufen lassen, die Masse pressen und trocknen.

Aus unserem gewonnenen groben Papier können wir dann viele Dinge herstellen, wie z.B. Briefpapier, Hefte, Bücher und Notizzettelkästchen und damit einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Was solltest du mitbringen:

- Interesse am Umweltschutz
- Handwerkliche Begabung
- Selbständigkeit
- Geduld

Geographie und Geschichte

Das solltest du mitbringen:

- Du bist neugierig.
- Du hast Lust, Landkarten zu verstehen und selber herzustellen.
- Du hast Phantasie.
- Du willst wissen, wie Menschen früher gelebt haben und wie sie mit den Schwierigkeiten des Lebens zurecht gekommen sind.
- Dir macht es Spaß, deine Forschungsergebnisse aufzuschreiben und vorzutragen.



Das wollen wir erreichen:

Du kannst in diesem Wahlpflichtfach lernen, dass Geschichte und Geographie Forschungsgebiete sind, die sich nicht nur mit den Schicksalen unserer Vorfahren beschäftigen, sondern auch unsere Gegenwart betreffen.

Du wirst dich mit Themen beschäftigen, wie zum Beispiel dem Regenwald und seinen Veränderungen, dem Kontinent Afrika und seiner besonderen Geschichte und du wirst dich mit dem Thema Wasser und seiner ungleichen Verteilung auf dem Erdball auseinandersetzen.

Du kannst lernen, wie sehr die Orte auf der Welt, an denen Menschen geboren werden, ihr Schicksal bestimmen. So sind auch Fragen der Gerechtigkeit und der Chancengleichheit unser Thema. Aber auch geschichtliche Themen, wie zum Beispiel der Kolonialismus am Ende des 19. Jahrhunderts, werden uns beschäftigen. Wir arbeiten auch mit Modellen, Graphiken und Präsentationstechniken.

FF:

Es wäre falsch zu glauben, du kämst dabei ohne das Lesen und das Schreiben aus. Es wäre auch ein Irrtum, wenn du glaubst, das Herunterladen von Internetseiten sei schon ein ausreichender Arbeitsvorgang.

Tanz und Musik

In diesem Kurs werden wir verschiedene Musikstile untersuchen, Songtexte lesen, übersetzen und interpretieren und hierzu passende Choreografien / Tänze entwickeln und einstudieren.

Am Ende dieses Prozesses kann eine Aufführung beim Kulturabend oder beim Schulfest stehen.



Du solltest Interesse an **Musik** haben, dich für die deren Inhalte interessieren und vor allem **Lust an Bewegung** haben. Da ihr selbst Bewegungen und Choreografien einbringen und entwickeln sollt, geht es in diesem Kurs neben der Interpretation der Musik auch um **Tanz** und passende tänzerische Umsetzung der Lieder. Dies kann als

Einzeldarbietung, Gruppen- oder auch Paardarbietung stattfinden.

Du solltest diesen WP-Kurs **nicht** wählen, wenn du keine Lust auf Bewegung mit allem, was dazu gehört, hast. Es wird immer eine Aufwärmphase geben und einen theoretischen Teil. Eigeninitiative und auch ein bisschen Mut ist wichtig. Wenn du erwartest, **nur** einzelne TIKTOK-Moves nachzumachen und diese mit dem Handy aufzunehmen, könntest du enttäuscht sein.



Talentschmiede



Liebe Schüler:innen,

wir bieten im Jahrgang 7 einen WP-Kurs
"Talentschmiede" an, der die

Begabungsförderung in deinen Stundenplan holen soll! Dabei ist es wichtig, dass du mindestens ein Talent, eine Begabung mitbringst. Wenn du dir unsicher bist, könnten deine letzten KERMIT-Ergebnisse oder auch Noten/Rückmeldungen von deinen Lehrer:innen dir einen Hinweis geben.

Falls du schon in der Gruppe der Begabungsförderung bei Frau Viaud-Murat bist, kannst du auf jeden Fall teilnehmen!

Das solltest du mitbringen:

- besondere Begabungen, Talente und/oder Fähigkeiten in einem oder mehreren Bereichen (Mathematik, NaWi, Kunst, Kreatives Schreiben, Sprechen, Geschichte/Politik usw.)
- den Wunsch, über den Unterricht hinausgehende Herausforderungen auszuprobieren (Wettbewerbe, Knobel-Aufgaben, Forscherfragen, komplexe Aufgaben, eigene Wunschprojekte...)
- die Bereitschaft, eigenständig an fordernden Projekten zu arbeiten und diese zu präsentieren

Das wollen wir machen:

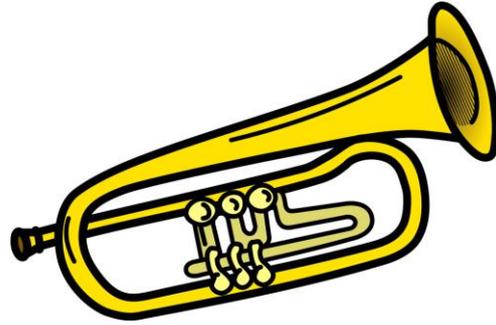
- spannende und herausfordernde Fragen und Themen angehen
- Teilnahme an Wettbewerben, die deine Talente zum "Leuchten" bringen
- Teilnahme an Angeboten der Begabtenförderung (z. B. Digitale Drehtür)
- spannende Ausflüge z.B ins Mintarium

Wir freuen uns auf dich! :)



Bigband-Projekt

Die Bigband ging 2012 aus einem Wahlpflichtkurs hervor und kooperiert seit 2018 mit der Bigband der Stadtteilschule Walddörfer. Neu ist, dass wir in der Band mit Schülerinnen Schülern, Lehrkräften und Eltern zusammenspielen wollen.



und

Die Bigband kann für die Jahrgänge 7-10 als Wahlpflichtkurs gewählt werden, Oberstufenschüler:innen haben die Möglichkeit, die Bigband als musikpraktischen Kurs zu belegen.

Darüber hinaus kannst du die Bigband als freiwilliges Zusatzangebot wählen.

Was wir machen werden / Was du mitbringst:

- Wir spielen Rock- und Jazzstandards in einfacheren und dabei gut klingenden Arrangements.
- Unser Ziel ist es, unsere Musik bei Veranstaltungen zu präsentieren.
- Mitspielen können alle, die eines der einschlägigen Blasinstrumente (Alt-, Tenor-, Baritonsaxofon, Trompete, Posaune, aber auch Flöte und Klarinette) oder Rhythmusinstrumente (E-Gitarre, Bass, Klavier, Schlagzeug) ab einem mittleren Niveau beherrschen.
- Auch Ehemalige, Lehrer:innen und Eltern sind herzlich willkommen.

Wann, wo und wer?

Die Bigband probt immer einmal in der Woche 90 Minuten in der Stadtteilschule Walddörfer in Volksdorf. Die Bigband wird gemeinsam mit einem Musiklehrer der Sts Walddörfer, Herrn v. Karstedt geleitet. Ansprechpartnerin für die Sts Bergstedt ist Frau Braren.

Kontakte: lars.vonkarstedt@stswa.hamburg.de, lina.braren@sts-bergstedt.hamburg.de

Chor 7+

Unser Chor ist für alle offen. Er ist nicht ausschließlich ein Wahlpflicht-Fach sondern auch Bestandteil des The Young Classx Projektes. Daher singen wir auf Schulfesten und auf Großveranstaltungen z.B. in der Laeishalle.



Das solltest du mitbringen:

- Lust zu singen, zu singen und zu singen
- Offenheit für verschiedene Musikrichtungen
- die Bereitschaft, anderen und dir selber zuzuhören
- Geduld und Ausdauer, dir auch selbständig etwas zu erarbeiten
- Mut, deine Stimme auszuprobieren

Das wollen wir erreichen:

- Wir wollen die Freude an deiner eigenen Stimme wecken, gemeinsam einen Klang erzeugen und mehrstimmig singen.
- An verschiedenen Werken der Chorliteratur wollen wir etwas von dem „Zauber der Musik“ erleben und viel Spaß am Singen haben.
- In einer Aufführung wollen wir deine Stimme als Teil des Ganzen auf die Bühne bringen.

Du solltest bereit sein:

- aufzutreten
- intensiv zu proben
- zu den notwendigen Extraproben und Auftritten zu kommen

Der Chor wird in diesem Schuljahr jahrgangsübergreifend stattfinden.

Der Chor wird als Wahlpflichtfach in der zweiten Schiene angeboten und kann daher auch zusätzlich zu einem anderen Fach aus diesem Bereich gewählt werden. Der Chor kann somit Wahlpflichtfach oder Zusatzangebot sein.

Medien und MedienScouts

Der WP „Medien und MedienScouts“ ist Teil eines medienpädagogischen Projekts der Freien und Hansestadt Hamburg. Die Schülerinnen und Schüler werden im WP-Unterricht in Kooperation mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung der Freien und Hansestadt Hamburg sowie der TIDE GmbH – Kunst und Mediacampus Hamburg zu MedienExperten und MedienCoaches für jüngere Schülerinnen und Schüler ausgebildet und führen regelmäßig medienpädagogische Workshops in den fünften und sechsten Klassen der Stadtteilschule Bergstedt durch. Nach Abschluss der Ausbildung und der zweijährigen Teilnahme am WP erhalten die Schülerinnen und Schüler ein offizielles Zertifikat, das Bewerbungen (Praktika oder Ausbildungsplätze) beigefügt werden kann. Die Schülerinnen und Schüler verpflichten sich, für zwei Jahre an den Ausbildungsveranstaltungen und dem WP teilzunehmen und Workshops für jüngere Schülerinnen und Schüler durchzuführen.

Im WP „Medien und MedienScouts“ kannst du lernen:

- Expertenwissen zu digitalen Medien
- sicherer und guter Umgang mit digitalen Medien
- sicheres und faires Verhalten im Netz und in sozialen Netzwerken
- **pädagogisches Arbeiten** mit jüngeren Schülerinnen und Schülern
- (Fach-)Wissen über **soziales Engagement** und **Jugendarbeit**



Das solltest Du mitbringen:

Schülerinnen und Schüler, die den WP „Medien und MedienScouts“ wählen, sollten eine gewisse **Medienaffinität** und Medienerfahrung, **Problembewusstsein**, **Team- und Kommunikationsfähigkeit**, **Zuverlässigkeit** und **Durchhaltevermögen** sowie Lust darauf, **mit jüngeren Schülerinnen und Schülern zu arbeiten**.

Ebenso sollte den Schülerinnen/Schülern und Erziehungsberechtigten bewusst sein, dass eine schriftliche Bewerbung und **Einwilligungserklärung** zur **zweijährigen Teilnahme** notwendig ist.

Das wollen wir machen:

- Gemeinsames **Entwickeln von Workshops** für Fünft- und Sechstklässler
- **Durchführen der Workshops** an Schultagen in den fünften und sechsten Klassen
- **Einrichten einer Schülerinnen-/Schülersprechstunde** für die Fünft- und Sechstklässler
- **Inhaltliche, pädagogische und zum Teil rechtliche Aufarbeitung** u.a. der Themen *Smartphone und Tablet, Computer- und Handyspiele, Big Data, Datenschutz und Soziale Netzwerke, Fotos, Videos und Musik im Netz, Cybermobbing, Bodyshaming, Sexting und Cybergrooming, Fake News, Verschwörungstheorien und digitale Desinformation, Binge-Watching und Exzessive Mediennutzung*

FF: Du könntest dich unwohl fühlen und solltest den WP „Medien und MedienScouts“ nicht wählen, wenn...

- ...du glaubst, dass du den Unterricht am Smartphone oder in Sozialen Netzwerken verbringst.
- ...dein Berufswunsch Influencer:in oder YouTuber:in ist.
- ...du nicht zuverlässig über zwei Jahre bei der Sache bleiben kannst.
- ...du nicht gerne mit jüngeren Schülerinnen und Schülern arbeitest.
- ...du nicht gern vor Schülergruppen stehst und präsentierst.

SchnappFisch – Bunt Magazin (TIDEtv Hamburg) – MedienScouts:
<https://www.youtube.com/watch?v=7QVkJXuc3-us&feature=youtu.be>



MedienScout – Bewerbung

Die Schülerin / der Schüler _____, Klasse _____

bewirbt sich für die Aufgabe eines MedienScouts an der Stadtteilschule Bergstedt.

Damit verbunden ist eine Ausbildung durch das LI (Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung) und TIDE (Communitysender und Ausbildungskanal) in Vorbereitung auf die durchzuführenden Workshops, voraussichtlich im Umfang von zwei Unterrichtstagen sowie einem Wochenendtag (Donnerstag bis Samstag).

Die Teilnahme ist kostenlos (ggf. Fahrtkosten ausgenommen) und die Schülerinnen / Schüler werden dafür von der Schule freigestellt.

Im Zusammenhang mit der Arbeit als Medienscout werden weitere Termine außerhalb und während der Unterrichtszeit anfallen. Auch diese sind zuverlässig wahrzunehmen.

Nach der erfolgreichen Ausbildung wird die Schülerin / der Schüler im Rahmen einer Abschlussveranstaltung durch das LI (Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung), TIDE (Communitysender und Ausbildungskanal) sowie die BSB (Behörde für Schule und Berufsbildung) zertifiziert.

Die Schülerin / der Schüler verpflichtet sich, an den Ausbildungsveranstaltungen teilzunehmen und gemeinsam mit weiteren MedienScouts der Schule in den kommenden beiden Schuljahren im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts „Medien und MedienScouts“ Workshops für Schüler der Klassen 5 und 6 zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.

Hamburg, den _____

(Unterschrift Schülerin/Schüler)

(Unterschrift Eltern)

Rückgabe an Tutor:innen gerne umgehend, spätestens aber bis zum 13.05.2024

Wahlpflicht Jahrgang 7

Wahlzettel 2024

Name: _____ Klasse: 6 ____

In jedem Block ein gewünschtes Fach ankreuzen:

Block I		Block II	
		Theater	
Zweite Fremdsprache:		Arbeiten mit Holz	
○ Französisch		Kunst	
○ Spanisch		Textiles Design	
Literaturclub		Rund ums Papier	
Praxiskurs Planen und Herstellen		Geographie und Geschichte	
Helfende Hände		Tanz und Musik	
Natur und Umwelt		Talentschmiede	
Outdoor-Sport		Bigband-Projekt	
		Chor 7+	
		Medien und MedienScouts	

Chor als Zusatzfach Bigband-Projekt als Zusatzfach

Ersatzwahl (wichtig!)

Bitte pro Wahlpflichtblock ein Fach angeben.

Block I	Block II
.....

Hamburg,

Unterschrift Schülerin/Schüler

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Stundenübersicht für Jahrgang 7

Pflichtbereich

Stunden pro Woche

Tutoren	1
Deutsch	4
Mathematik	4
Englisch	4
LB Gesellschaft	3
Philosophie	2
LB Nw Biologie	2
Kunst/Musik	2
Sport	4

Wahlpflichtbereich

1. Fach (Block I)	4
2. Fach (Block II)	2

Abgabe der Wahlzettel bei den Tutorinnen und Tutoren bis zum 13.05.2024.

Stadtteilschule Bergstedt
Volksdorfer Damm 218, 22395 Hamburg
Tel. 040/428 93 82 – 0
Email: stadtteilschule-bergstedt@bsb.hamburg.de